

European Audio Team

Bedienungsanleitung

EAT C-Sharp

Plattenspieler

Bedienungsanleitung – EAT C-Sharp

Lieber Musikliebhaber,

Herzlich willkommen! Wir beglückwünschen Sie zum Kauf unseres EAT C-Sharp Plattenspielers. Ihr EAT C-Sharp wurde von unserem Team ausgebildeter Techniker in Handarbeit angefertigt. Er wurde streng getestet und ist nun bereit, Ihnen Vergnügen zu bereiten!

Nehmen Sie sich bitte die Zeit, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen, um sicherzustellen, dass Sie von Ihrem EAT C-Sharp Plattenspieler das Optimum an Leistung erhalten. Die hier enthaltenen Empfehlungen werden dafür sorgen, dass Ihr C-Sharp über viele Jahre in neuwertigem Zustand erhalten bleibt!

Ihr EAT Händler ist:

Seriennummer:

Um eine Beschädigung empfindlicher Teile zu vermeiden, wird dieser Plattenspieler zum in zerlegtem Zustand geliefert. Überprüfen Sie bitte zur Sicherheit sofort nach Erhalt der Lieferung, ob sich Verpackung und Inhalt in unbeschädigtem Zustand befinden und auch komplett sind.

Nehmen Sie das Gerät bitte nicht in Betrieb, falls irgendwelche Beschädigungen vorliegen.



Warnung vor einer Gefahr für den Benutzer, das Gerät oder möglichem falschem Gebrauch.



EAT C-Sharp

Ihr Beitrag zum Umweltschutz:

Entsorgung des Verpackungsmaterials:

Die Verpackung schützt das Gerät während des Transports. Die Verpackungsmaterialien wurden mit Bedacht auf den Umweltschutz ausgewählt, und sie sind deshalb wiederverwertbar.

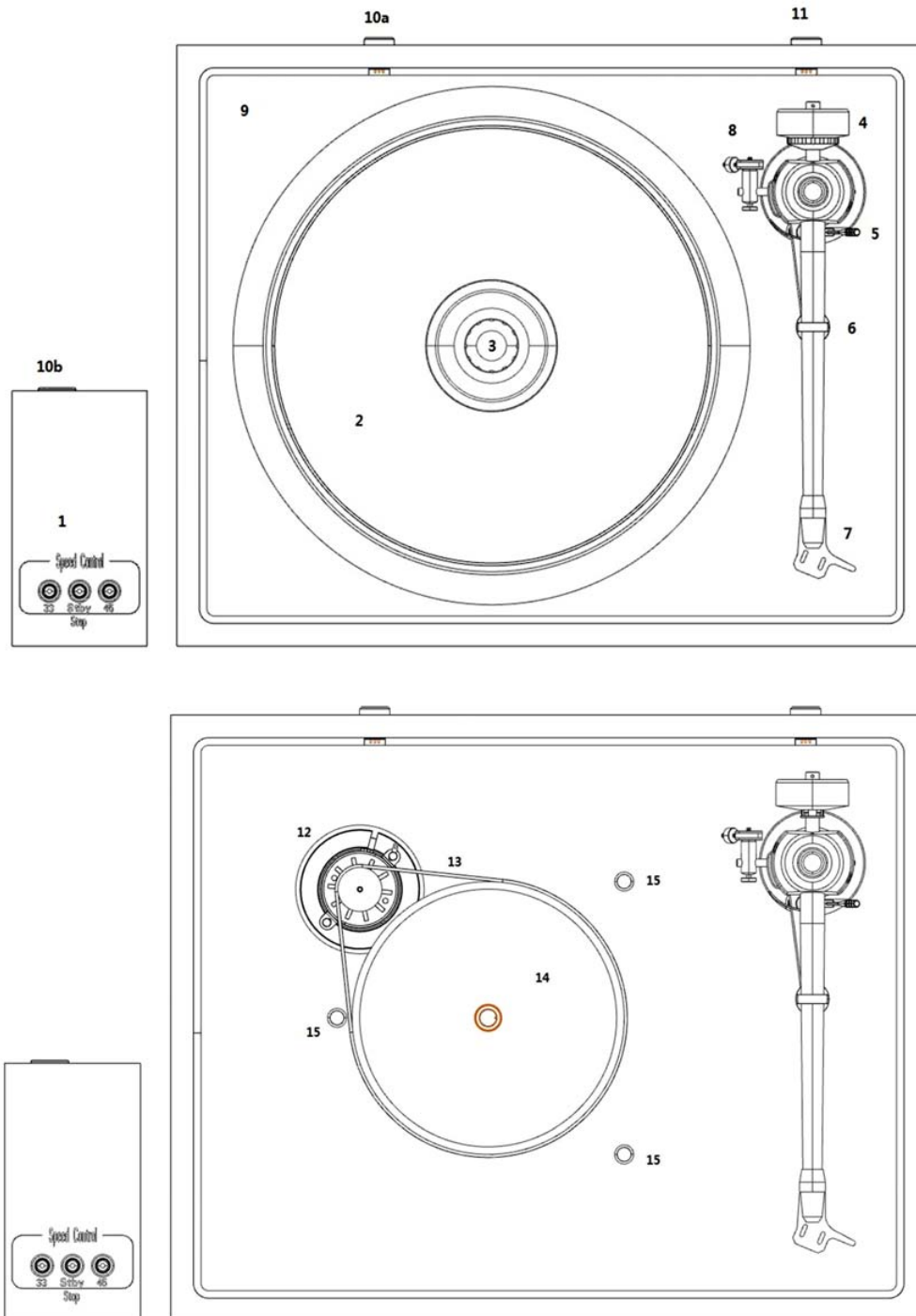
Entsorgung von alten Geräten:

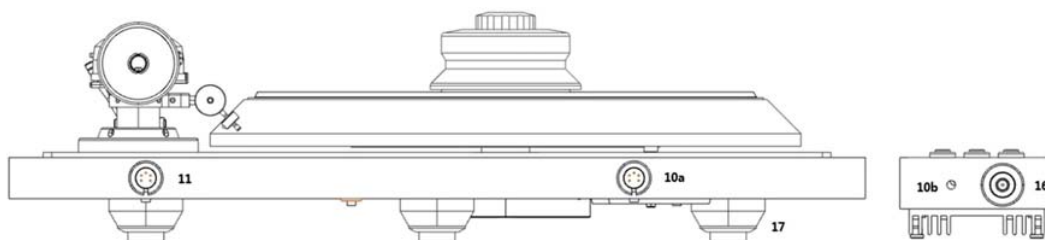
Für die Entsorgung alter Geräte verwenden Sie die dafür von der Kommune vorgesehenen Sammelzentren.

Inhaltsverzeichnis

Teilebezeichnungen, Stückliste	5
Setup	
1. Transportschrauben	7
2. Schutzabdeckungen, Unterteller und Installation des Antriebsriemens	7
3. Montage des Plattentellers	8
4. Zusammenbau des Tonarms	8
a) Montage des Tonabnehmers	9
b) Montage des Gegengewichts	10
c) Einstellung der Vertikalen Auflagekraft (VTF)	11
d) Anschluss des Tonarmausgangs	12
e) Einstellung des Vertikalen Spurwinkels	12
f) Azimutheinstellung	13
g) Montage und Justierung der Antiskatingeinrichtung	14
5. Ausrichtung des Plattenspielers	16
6. Start des Motors, Drehzahlwechsel	17
Technische Daten	18
Garantie, Service, Problembehebung	19

Teilebezeichnungen, Stückliste





Bedienungselemente, Funktionen und Anschlüsse

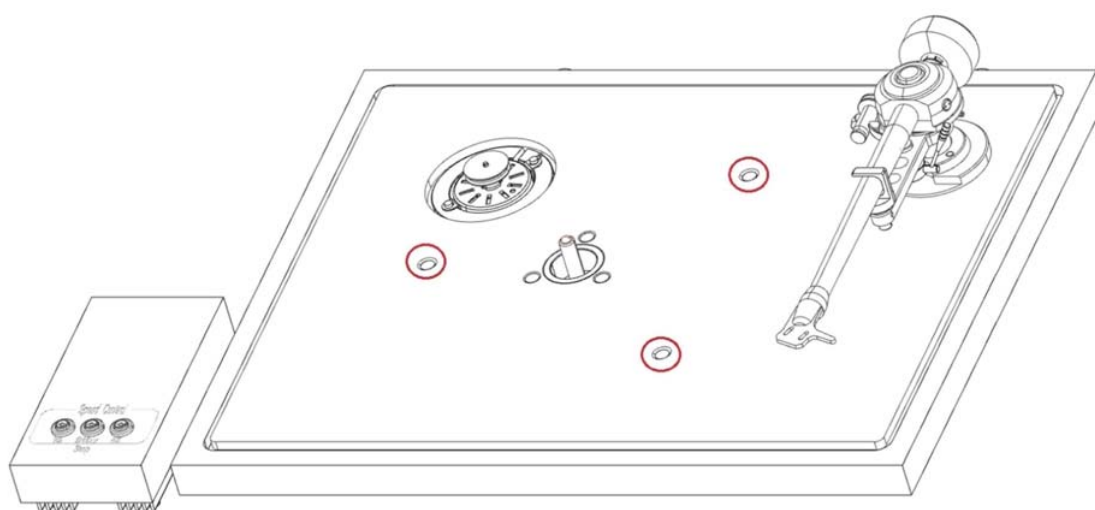
1. Bedienfläche mit Geschwindigkeitssteuerung
2. Plattenteller mit aufgelegter Schallplatte
3. Aufschraubbare Plattenklemme (Puck)
4. Tonarm-Gegengewicht
5. Tonarmheber
6. Tonarmauflage
7. Headshell mit Fingerlift
8. Antiskating Gewicht
9. Schwimmend gelagertes Chassis
10. (a, b) Anschlüsse für das Steuergerät
11. 5-poliger Tonarmausgang
12. Motor mit Riemenscheibe
13. Antriebsriemen
14. Unterteller
15. 3 Stk. Transportschrauben
16. Netzanschluss
17. Einstellbare DämpfungsfüÙe
18. Lagerwelle des Untertellers

Setup

1. Transportschrauben

Für den sicheren Transport des Plattenspielers mit einzigartigem Design, wo Motor und Tonarm auf unterschiedlichen Teilen des schwimmend gelagerten Gehäuses montiert sind, werden Transportschrauben verwendet (**Teilenummer 15**).

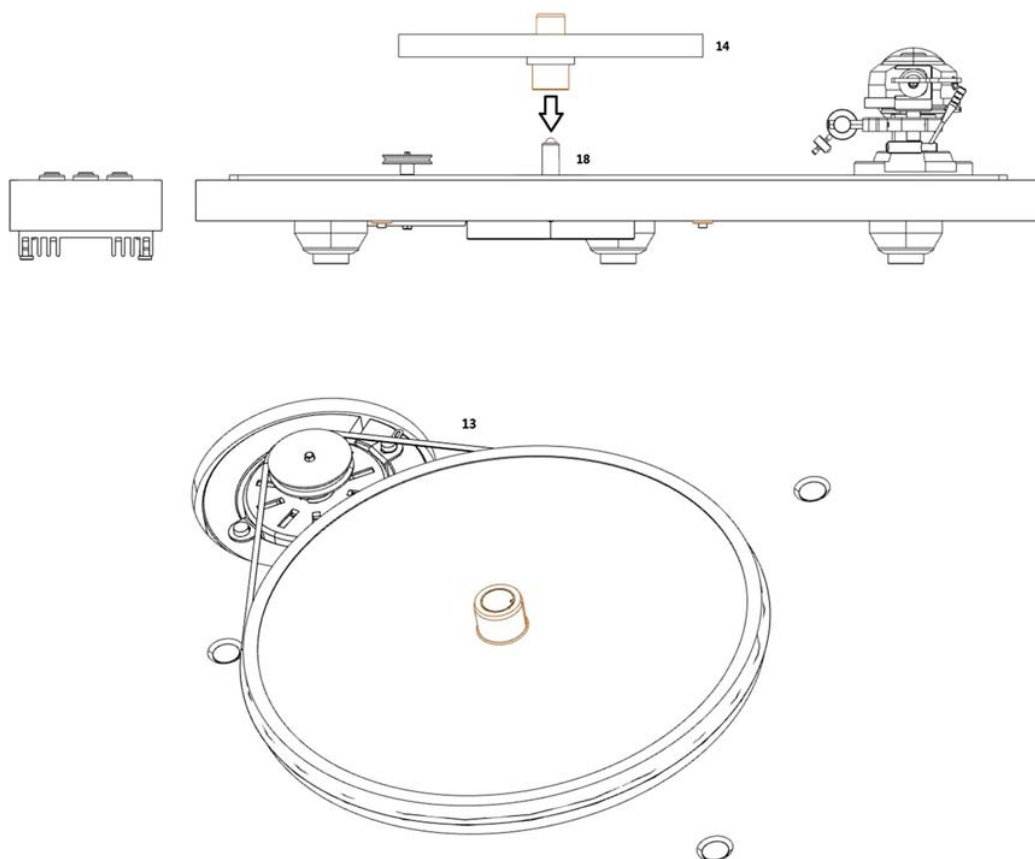
Entfernen Sie die drei Transportschrauben vom Karbonteil des Gehäuses, bevor Sie den Unterteller (**14**), den Antriebsriemen (**13**) und den Plattenteller (**2**) montieren.



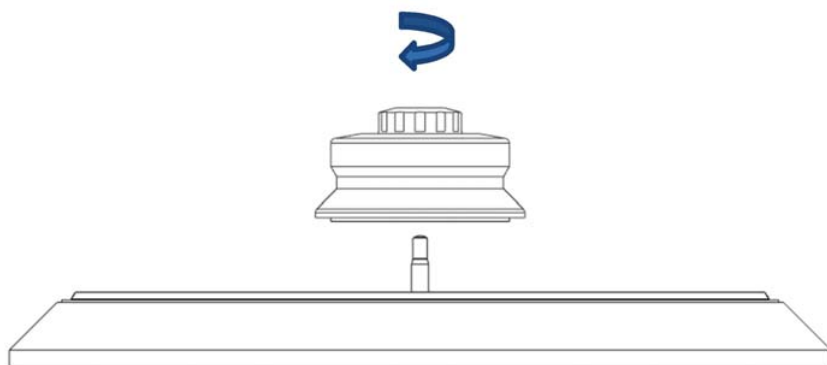
2. Installation der Schutzabdeckungen, des Untertellers und des Antriebsriemens

Die Hauptlagerwelle (**18**) und das Gehäuse des Untertellers (**14**) sind durch besondere Schutzabdeckungen aus Kunststoff abgedeckt. Diese Abdeckungen dienen als Schutz gegen Staub und Schmutz und halten Welle und Gehäuse wirkungsvoll gefettet. Falls notwendig, schmieren Sie die Welle mit Fett, welches sich im mitgelieferten Zubehör befindet. Die maximale Menge für die Schmierung beträgt **0,5 ml**. Entnehmen Sie die Menge der Skala auf der mitgelieferten Spritze mit dem Fett.

Entfernen Sie die Schutzabdeckungen von der Hauptlagerwelle (**18**) und vom Unterteller (**14**). Installieren Sie Unterteller und Antriebsriemen wie auf den nachfolgenden Abbildungen dargestellt.



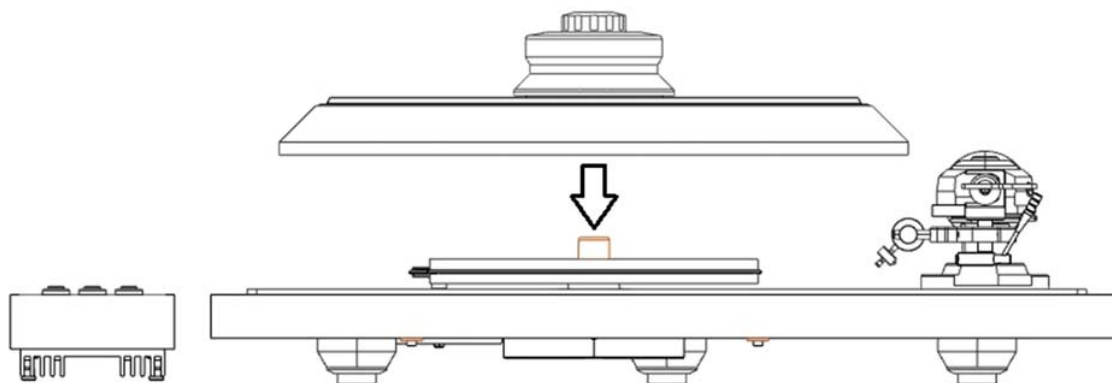
3. Montage des Plattentellers



Nachdem Sie die Plattenklammer (Puck) auf dem Plattenteller installiert haben, überzeugen Sie sich davon, dass die Plattenklammer auch ordentlich auf dem Plattenteller befestigt ist. Halten Sie die Plattenklammer, wenn Sie den Plattenteller sorgfältig auf dem Unterteller zentrieren.



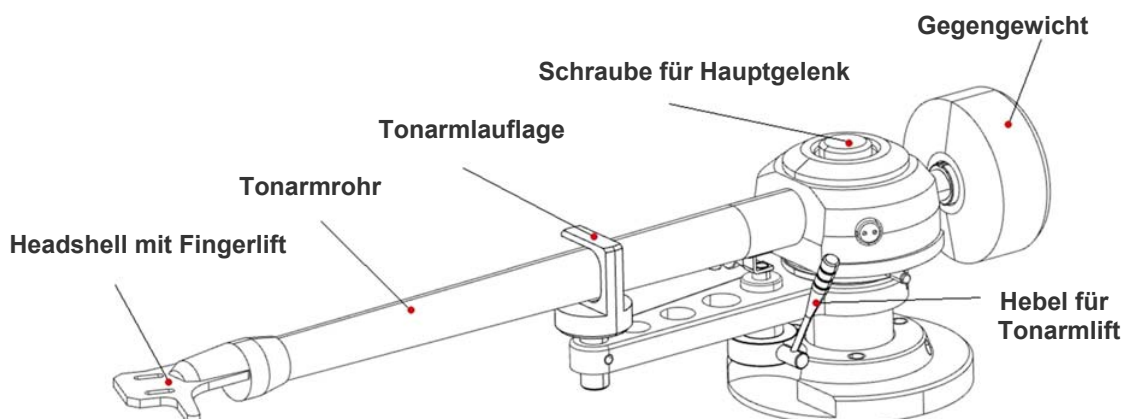
Zwischen Unterteller und Plattenteller darf kein Schmierfett aufgebracht werden.

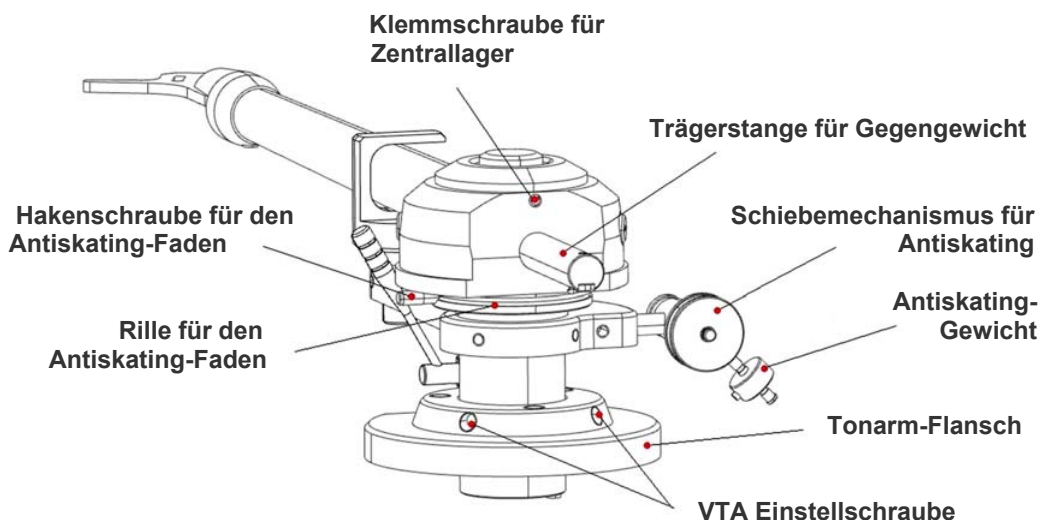


4. Montage des Tonarms

Der Tonarm besteht aus einer Kombination aus Kardanlagern und einer speziellen Auflage ist auch ein Spitzenlager vorhanden, welches in eine besondere Vaseline eingetaucht ist.

Sie Einstellung des Tonarms wird in den folgenden Schritten beschrieben.





a) Montage des Tonabnehmers

Montieren Sie den Tonabnehmer an die Headshell aus Aluminium. Setzen Sie die Schrauben, welche sich in der Schachtel mit dem Tonabnehmer befinden, in die ovalen Löcher der Headshell und schrauben Sie sie nach unten in die Gewindelöcher des von unten an die Headshell aus Aluminium angesetzten Tonabnehmers und ziehen sie fest.

Schließen Sie den Tonabnehmer wie nachfolgend beschrieben an:

- Weiß - Linker Kanal +
- Rot - Rechter Kanal +
- Grün - Rechter Kanal –
- Blau - Linker Kanal –
- Für die richtige Positionierung des Tonabnehmers verwenden Sie den Zweipunkt-Tonabnehmer Winkelmesser, welchen Sie beim Zubehör finden.

b) Montage des Gegengewichts

Das mitgelieferte Gegengewicht verfügt über eine spezielle TPE (Thermoplastischer Elastomer) Dämpfung. Das Gegengewicht besteht aus zwei Teilen.

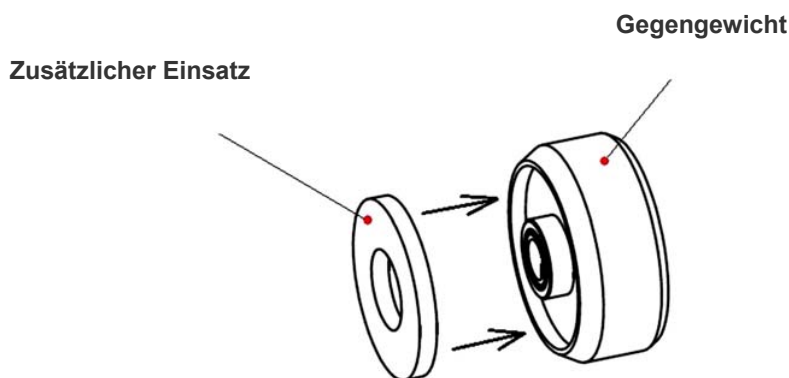
Der erste Teil ist das Gegengewicht selbst und der zweite Teil ist ein zusätzlicher Einsatz, welcher es ermöglicht, auch schwerere Tonabnehmer ins Gleichgewicht zu bringen.

Das Gegengewicht ohne zusätzlichen Einsatz eignet sich für Tonabnehmer **von 5 bis 9 g**.

Die Masse des Gegengewichts beträgt **125 g**.

Das Gegengewicht mit zusätzlichem Einsatz eignet sich für Tonabnehmer von **8,5 bis 13 g**.

Die Masse des Gegengewichts einschließlich des zusätzlichen Einsatzes beträgt **142 g**.

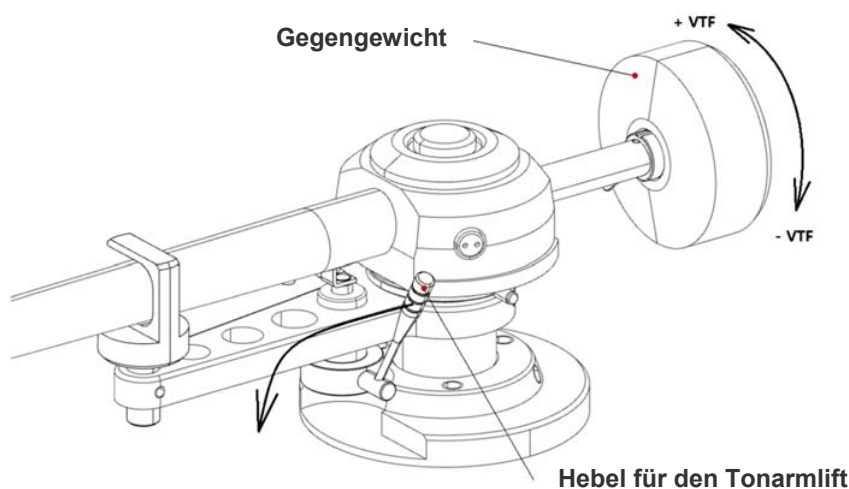


c) Einstellung der Vertikale Auflagekraft (VTF)

Vor der Einstellung der Vertikalen Auflagekraft überprüfen Sie das genaue Gewicht Ihres Tonabnehmers. Abhängig vom Gewicht Ihres Tonabnehmers wählen Sie das Gegengewicht mit oder ohne zusätzlichen Einsatz, wie es auf Seite 10 beschrieben ist.

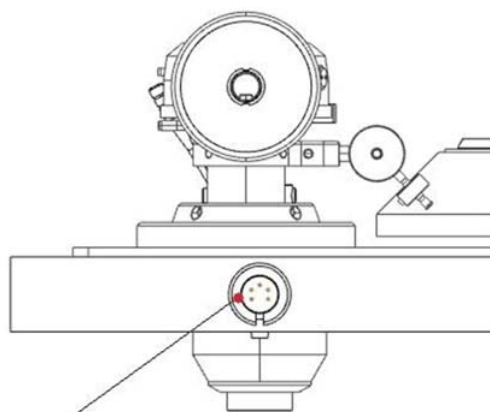
Drücken Sie vorsichtig und unter Drehen das Gegengewicht **(4)** an das hintere Ende der Trägerstange für das Gegengewicht. Platzieren Sie die Auflagedruckwaage auf dem Plattenteller. Um die erforderliche VTF einzustellen, senken Sie den Tonarmlift wie auf der Abbildung dargestellt ab und setzen Sie die Spitze der Nadel auf die Auflagedruckwaage.

Drehen des Gegengewichts gegen den Uhrzeigersinn (auf den Tonarm zu) erhöht die Vertikale Auflagekraft VTF, Drehen im Uhrzeigersinn (vom Tonarm weg) verringert sie.



d) Anschluss des Tonarmausgangs

Schließen Sie das Kabel aus dem Zubehör an den Stecker, welcher sich an der Rückseite des Plattenspielers hinter dem Tonarm befindet, an.

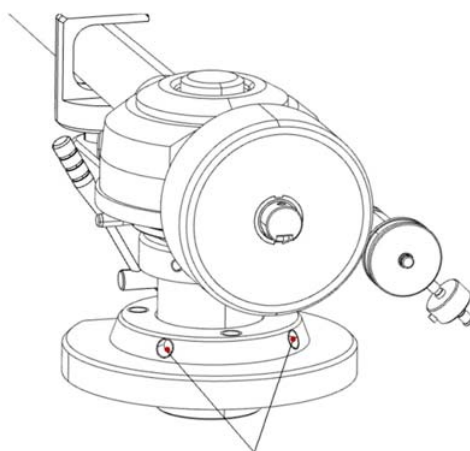


5-poliger Tonarmstecker

e) Einstellung des Vertikalen Spurwinkels (VTA)

Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller. Wenn die Nadel in die Rille der Schallplatte abgesenkt wird und der Tonarm dabei nicht auf der Tonarmauflage ruht, dann sollte das Rohr des Tonarms parallel zur Oberfläche der Schallplatte verlaufen. Ist dies nicht der Fall, dann lösen Sie die beiden Innensechskantschrauben in der Tonarmbasis gerade so weit, um eine Vertikalbewegung der Tonarmsäule ohne Kraft durchführen zu können. Schieben Sie den Tonarm dann nach oben oder nach unten, bis das Tonarmrohr parallel zu der Oberfläche der verläuft.

Ziehen Sie dann die beiden Innensechskantschrauben sorgfältig und ohne übermäßige Kraft wieder fest. Ein zu starkes Festziehen der Schrauben würde die Tonarmsäule deformieren.



VTA Einstellschrauben

f) Azimutheinstellung

Die Tonabnehmernadel muss senkrecht zur Rille der Schallplatte stehen, um den Modulationen der Rillenflanken der Schallplatte korrekt zu folgen.

Der Azimuth wird werksseitig präzise eingestellt. Falls Sie diese Einstellung verändern wollen, dann befolgen Sie bitte die nachfolgenden Anleitungen.

Schritt 1:

Lösen Sie die kleine **Sicherungsschraube des Tonarmlagers** mit Hilfe des im Zubehör mitgelieferten 1,5 mm Innensechskantschlüssels. Heben Sie dann vorsichtig die Abdeckung des Tonarmlagers zusammen mit der Schraube des Tonarmlagers an und legen Sie beide an einem sicheren und sauberen Platz ab.

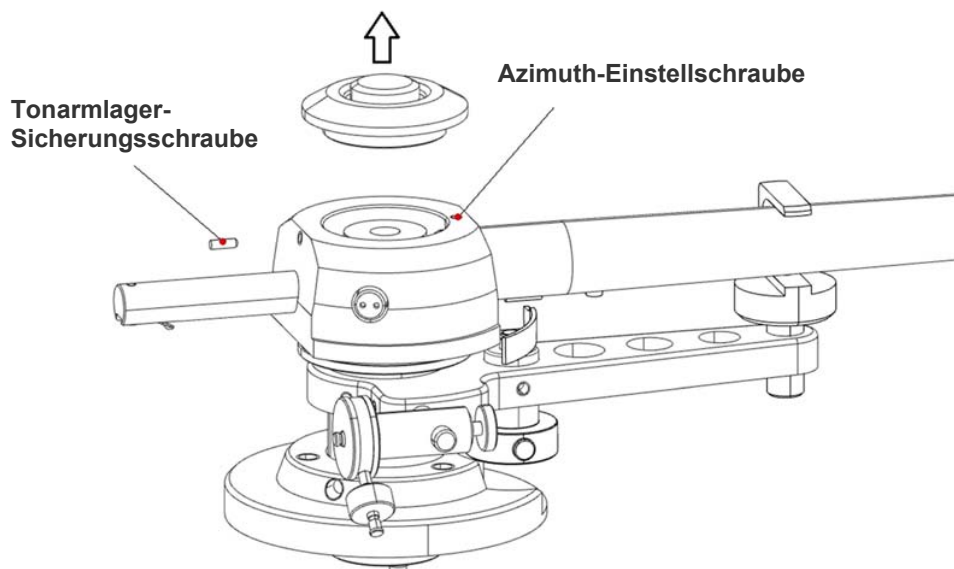
Schritt 2:

Lösen Sie die kleine **Azimuth Einstellschraube** mit Hilfe des als Zubehör mitgelieferten 1,5 mm Innensechskantschlüssels.



Achtung! Entfernen Sie die Schraube nicht vollständig!

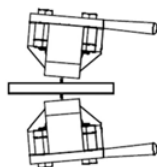
Nehmen Sie die Schraube nur soweit heraus, um das Tonarmrohr ohne Kraftaufwand drehen zu können und den Azimuth in die korrekte Position zu stellen. Die korrekte Position kann von vorne überprüft werden, vorzugsweise mit der Nadel auf einem Spiegel, welcher auf dem Plattenteller positioniert ist.



Bedienungsanleitung – EAT C-Sharp

Beispiele für unkorrekte Azimuth-Einstellung

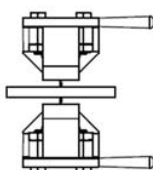
Zu viel linker Winkel



Zu viel rechter Winkel



Die korrekte Position ist 100% senkrecht zur Schallplattenoberfläche



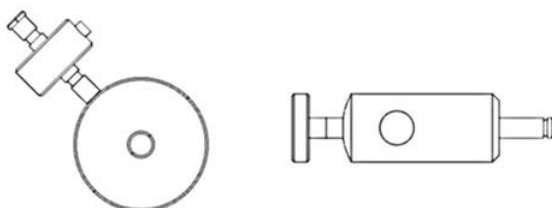
g) Montage und Justierung der Antiskating-Einrichtung

Der Antiskating-Mechanismus wird teilweise im zerlegten Zustand geliefert, um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden. Für die genaue Montage befolgen Sie bitte die nachfolgend beschriebenen Schritte:

Schritt 1:

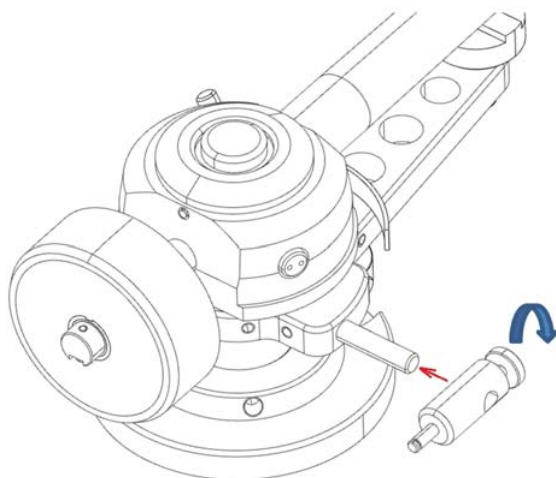
Bereiten Sie alle gelieferten Teile aus dem Zubehöropaket vor.

Der Schiebemechanismus der Antiskating-Einrichtung besteht aus dem Antiskating Gewicht mit Faden für die Montage am Tonarm und der Antiskating-Trägerstange.



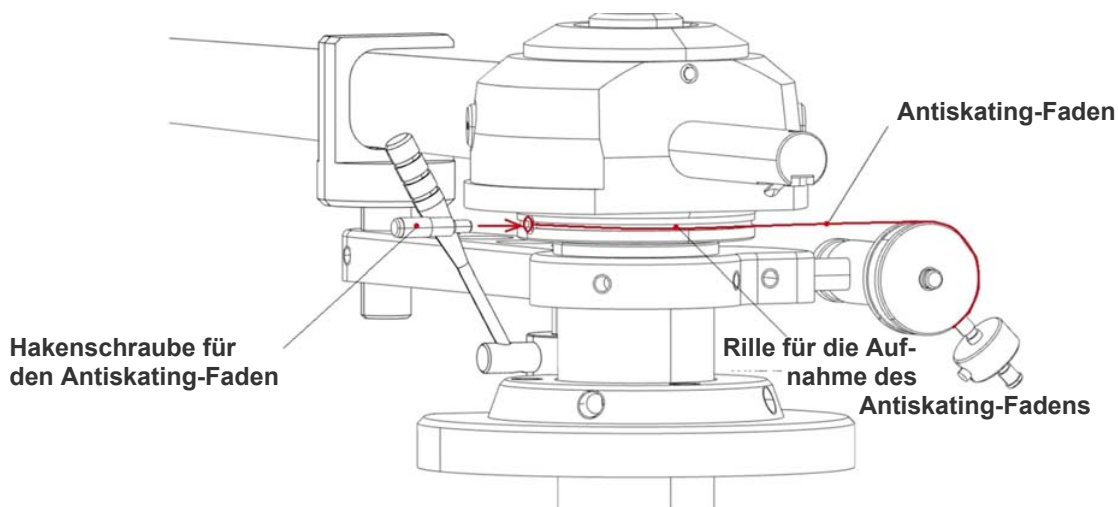
Schritt 2:

Setzen Sie die Antiskating-Trägerstange in die Mitte der Achse, welche wie in der Abbildung gezeigt fest auf dem Tonarm montiert ist. Ziehen Sie dann die Schraube fest, um eine Bewegung auf der Achse zu vermeiden.



Schritt 3:

Der Antiskating-Schiebemechanismus wird mit montiertem Antiskating-Gewicht und auch mit dem Antiskating-Faden geliefert. Setzen Sie die Schlinge des Antiskating-Fadens in die Öffnung der Hakenschraube ein und schrauben Sie diese Hakenschraube in den Tonarm, wie es in der nachfolgenden Abbildung dargestellt ist.

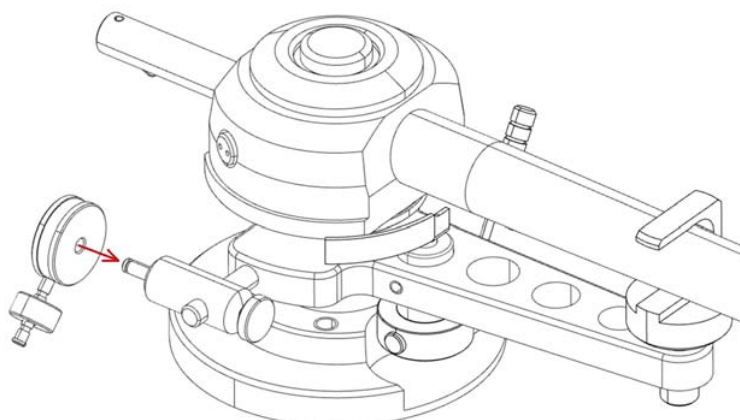


Schritt 4:

Setzen Sie den Antiskating-Mechanismus an das Ende der Antiskating-Trägerstange. Der Antiskating-Faden sollte in die Rille im Tonarm passen.

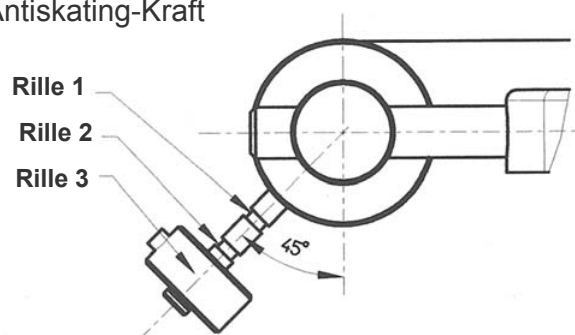


Gehen Sie vorsichtig vor, es besteht die Gefahr, den Faden durch die Zugkraft abzureißen.



Schritt 5:

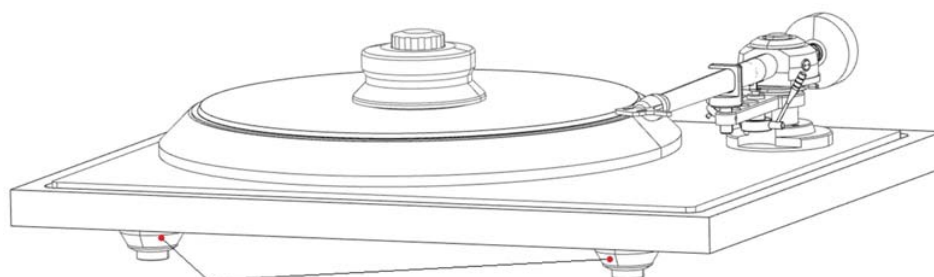
Einstellung der Antiskating-Kraft



Die Anti-Skating-Kraft muss in Abhängigkeit zur Auflagekraft wie folgend eingestellt werden:

<u>Auflagekraft</u>	<u>Antiskating Rille</u>
Geringer als 13 mN	Erste Rille vom Lagerring
13-18 mN	Zweite Rille Lagerring
18-25 mN	Dritte Rille vom Lagerring

5. Ausrichtung des Plattenspielers



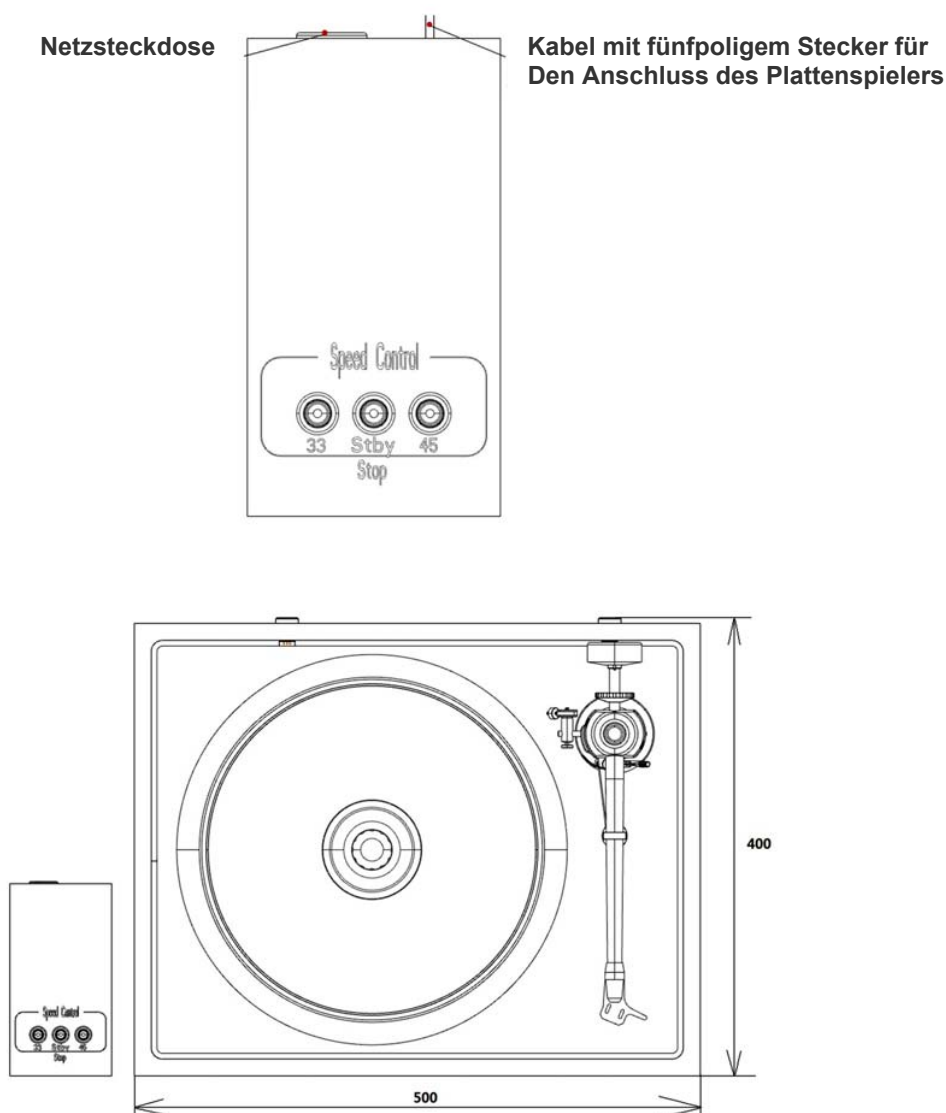
Einstellbare, gedämpfte Füße

Auf dem Plattenspieler sind für eine perfekte Einstellung der Plattenspielerebene drei präzise einstellbare gedämpfte Füße montiert. Setzen Sie die Wasserwaage auf die Karbon-Oberplatte und richten Sie den Plattenspieler durch Einschrauben bzw. Ausschrauben der Füße aus. Überprüfen Sie die Ebene in mehreren Richtungen.

6. Start des Motors und Drehzahlwechsel

Die Steuerung des Plattenspielers wird mit Hilfe der externen Steuereinheit ausgeführt. Drücken Sie die Taste mit 33 U/min, um den Plattenspieler zu starten. Um die Drehzahl von **33 r.p.m.** (U/min) auf **45 r.p.m.** (U/min) umzustellen, drücken Sie die Taste mit **45 r.p.m.** (U/min).

Um den Plattenspieler in den **Standby** Modus zurückzuschalten, drücken Sie bitte die Taste **Stby**.



7. Technische Daten für den EAT C-Sharp

Modell	C-Sharp
Nennzahl	33/ 45 U/min, Antriebsregelung per Mikroprozessor, separate Steuereinheit, beleuchtete Steuertasten
Drehzahlabweichung	33 U/min $\pm < 0,08\%$, 45 U/min $\pm < 0,09\%$
Signal/Rauschabstand	Mechanische Geräusche (Rumpeln): - 40 dB Elektrische Geräusche: - 70 dB
Möglicher Auflagedruck	0 – 30 mN
Mitgelieferte Gegengewichte	Für Tonabnehmer 5 – 9 g: ohne zusätzlichen Einsatz: 125 g Für Tonabnehmer 8,5 – 13 g Mit zusätzlichem Einsatz: 142 g
Effektive Masse des Tonarms	16,5 g
Effektive Länge des Tonarms	254 mm
Überhang	16 mm
Leistungsaufnahme	8,5 W maximal 0,5 W Standby
Spannungsanforderungen	Universelles Schaltnetzteil 15 V Gleichstrom, 1,6 A Netzspannung: 90–264 V Wechselstrom, 47-63 Hz.
Abmessungen (B x T x H)	500 mm x 400 mm x 115 mm ohne Anschlüsse 500 mm x 435 mm x 115 mm mit Anschlüssen an der Rückseite
Gewicht netto	13,5 kp + 0,5 kp für externe Steuerungseinheit

Mögliche Fehlbedienung und Störungen

EAT Plattenspieler werden nach höchsten Standards gefertigt und unterliegen strengen Qualitätskontrollen, bevor Sie das Werk verlassen. Fehler, welche möglicherweise auftreten, entstehen nicht notwendigerweise aufgrund von Material- oder Produktionsfehlern sondern können manchmal durch unrichtige Verwendung oder unglückliche Umstände verursacht werden. Aus diesem Grund sind in der folgenden Liste eine Reihe von durch Fehler verursachten Symptomen zusammengefasst.

Der Plattenteller dreht sich nicht, obwohl das Gerät eingeschaltet ist:

Das Gerät ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.

Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.

Der Antriebsriemen ist nicht angelegt oder ist abgerutscht.

Kein Signal an einem oder beiden Kanälen:

Kein Signalkontakt vom Tonabnehmer zur internen Tonarmverkabelung oder von dort zum Tonarmkabel oder von dort zur Phonobox oder zwischen der Phonobox und dem Verstärker. Das kann durch einen fehlerhaften Stecker, gebrochene Kabel oder Lötstellen oder lose Stecker/Buchsenverbindungen verursacht sein.

Am Verstärker wurde nicht der Phonoeingang gewählt.

Der Verstärker ist nicht eingeschaltet.

Verstärker oder Lautsprecher sind defekt oder stummgeschaltet.

Keine Verbindung zu den Lautsprechern.

Lautes Brummen am Phonoeingang:

Keine Erdungsverbindung vom Tonabnehmer oder Tonarm oder vom Tonarmkabel zum Verstärker, oder eine Erdungsschleife.

Verzerrter oder inkonsistenter Ton an einem oder beiden Kanälen:

Der Plattenspieler ist an den falschen Verstärkereingang angeschlossen, oder MM/MC wurden falsch gewählt.

Nadel oder Schwingarm sind beschädigt.

Falsche Drehzahl, Antriebsriemen ist überdehnt oder verschmutzt, das Plattentellerlager ohne Öl, verschmutzt oder beschädigt.

Wartung.

Sollten Sie ein Problem feststellen, welches Sie trotz der oben angeführten Informationen nicht beheben oder identifizieren können, dann kontaktieren Sie bitte für weitere Unterstützung Ihren Händler. Nur, wenn das Problem auch dort nicht gelöst werden kann, sollten Sie das Gerät an den in Ihrem Land zuständigen Vertrieb schicken.

Garantiereparaturen werden nur ausgeführt, wenn das Gerät ordentlich verpackt retourniert wird. Aus diesem Grund empfehlen wir, die Originalverpackung aufzubewahren.

Bedienungsanleitung – EAT C-Sharp

Schicken sie einen Plattenspieler niemals ein, ohne sich zu versichern, dass er sicher zerlegt und korrekt entsprechend der mitgelieferten Abbildung in der Originalverpackung verpackt ist. Entfernen Sie bitte diese Teile und verpacken Sie sie getrennt: Füße, Gegengewicht, Plattenteller, Tonabnehmer und Antriebsriemen. Setzen Sie die Schutzkappe auf den Tonabnehmer. Setzen Sie vor dem sorgfältigen Verpacken des Plattenspielers die Transportsicherung für den Tonarm ein.

Gewährleistung.



Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, welche durch Nichtbefolgung dieser Bedienungsanleitung und/oder Transport ohne Originalverpackung entstehen. Modifikationen oder Veränderungen an irgendwelchen Teilen des Produkts durch nicht autorisierte Personen befreien den Hersteller ungeachtet der gesetzlichen Verbraucherschutzrechte von jeder Haftung.

EAT EuroAudioTeam ist ein eingetragenes
Warenzeichen von Jozefina Lichtenegger. 151108

Copyright © 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Die hier enthaltenen Informationen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen, welche durch den fortlaufenden Prozess technischer Weiterentwicklung als notwendig erachtet werden, ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.